

28.04.2017 – 21:47 Uhr

Preisregen für ARTE-Koproduktionen

Strasbourg (ots) -

Preisregen für ARTE-Koproduktionen Gold, und Bronze gab es für ARTE-Koproduktionen bei der Verleihung des 67. Deutschen Filmpreises am Abend in Berlin, neben zehn weiteren LOLA-Trophäen. ARTE war mit insgesamt 19 Nominierungen für vier Koproduktionen ins Rennen gestartet.

Hauptpreise: BESTER SPIELFILM IN GOLD

- TONI ERDMANN von Maren Ade (SWR/WDR/ARTE, Komplizen Film)

BESTER SPIELFILM IN BRONZE

- WILD von Nicolette Krebitz (WDR/ARTE, Heimatfilm)

Die weiteren Auszeichnungen im Überblick:

BESTES DREHBUCH Maren Ade (TONI ERDMANN)

BESTE REGIE

- Maren Ade (TONI ERDMANN)

BESTE WEIBLICHE HAUPTROLLE

- Sandra Hüller (TONI ERDMANN)

BESTE MÄNNLICHE HAUPTROLLE

- Peter Simonischek (TONI ERDMANN)

BESTE MÄNNLICHE NEBENROLLE

- Georg Friedrich (WILD)

BESTE KAMERA/BILDGESTALTUNG

- Reinhold Vorschneider (WILD)

BESTER SCHNITT

- Heike Parplies (TONI ERDMANN)

BESTES SZENENBILD

- Tim Pannen (PAULA von Christian Schwochow (WDR/RB/ARTE, Pandora Film)

BESTES KOSTÜMBILD

- Frauke Firl (PAULA)

BESTE TONGESTALTUNG

- Rainer Heesch, Martin Steyer, Christoph Schilling, Lars Ginzel (WILD)

Wir gratulieren herzlich

Kontakt:

Lucia Goehner
lucia.goehner@arte.tv
+33 3 88 14 21 57

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100801852> abgerufen werden.